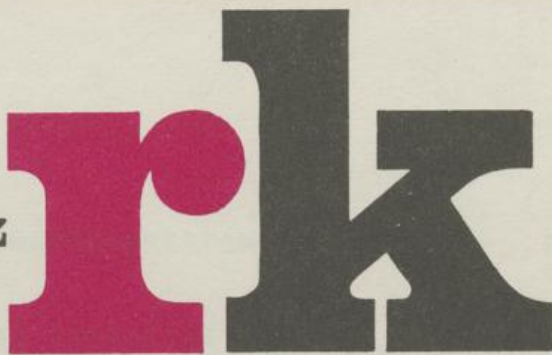


rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Samstag, 11. Dezember 1982

Blatt 3696

Heute in der "RATHAUSKORRESPONDENZ":

Kommunal: Weitere Wohnbauförderungsmittel bewilligt
(rosa) Verwaltungsbericht 1981 erschienen

Lokal: Namen für Simmeringer Wohnhausanlagen
(orange)

Nur
über FS: Ein Festival für Schachspieler

Weitere Wohnbauförderungsmittel bewilligt

=++++

2 Wien, 11.12. (RK-KOMMUNAL) Die Wiener Landesregierung genehmigte diese Woche weitere Förderungsmittel aus der Wohnbauförderung 1968 in der Höhe von 408,5 Millionen Schilling. Mit diesen Förderungsgeldern können 514 Wohnungen und zwei Geschäftslokale errichtet werden. Auch die 242 Heimräume des Pensionistenheimes im 15. Bezirk werden aus diesen Mitteln gefördert. (Schluß) pr/gg

NNNN

Verwaltungsbericht 1981 erschienen

=++++

3 #Wien, 11.12. (RK-KOMMUNAL) Das Statistische Amt der Stadt Wien (MA 66) hat das Jahrbuch "Die Verwaltung der Stadt Wien 1981" veröffentlicht. Es enthält einen Überblick über die Arbeit aller Abteilungen des Magistrats, der Wiener Stadtwerke, des Wiener Fremdenverkehrsverbandes und der Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien. Ein Register erleichtert in bewährter Form die Benützung dieses wichtigen Informations- und Nachschlagewerkes. Der Verwaltungsbericht ist um 180 S im Buchhandel erhältlich.# (Schluß) sti/ap

NNNN

Namen für Simmeringer Wohnhausanlagen

=++++

4 Wien, 11.12. (RK-LOKAL) Die Bezirksvertretung von Simmering hat einstimmig beantragt, folgende städtische Wohnhausanlagen im 11. Gemeindebezirk nach verdienten Personen zu benennen:

- o Die städtische Wohnhausanlage Kaiser-Ebersdorfer-Straße 332 soll Stefan-Achatz-Hof benannt werden. Stefan Achatz, gest. 1979, war von 1953 bis 1973 Mitglied der Bezirksvertretung von Simmering.
- o Die städtische Wohnhausanlage Lorystraße 16 - 18 soll Karl-Tlasek-Hof benannt werden. Karl Tlasek ist im Oktober 1932 verstorben. Karl Tlasek hat als Beamter der Wiener Polizei am 16.10.1932 vor dem Arbeiterheim in der Drischützgasse 4 seinen Dienst versehen. Er war zum Schutz dieses Heimes abkommandiert worden und wurde dabei von Nationalsozialisten ermordet. Die Simmeringer Bezirksvertretung möchte die Wohnhausanlage zum ewigen Gedenken an diesen feigen Anschlag und zur immerwährenden Mahnung gegen den Faschismus nach Karl Tlasek benennen.
- o Die städtische Wohnhausanlage Mitterweg 8 - 18, Oriongasse 15, Florian-Hedorfer-Straße 30 - 36 soll Karl-Swoboda-Hof benannt werden. Karl Swoboda war von 1951 bis 1967 Bezirksrat in Simmering und anschließend, bis zu seinem plötzlichen Tod im Dezember 1967, Mitglied des Wiener Gemeinderates.
- o Die städtische Wohnhausanlage Mitterfeldgasse - Schemmerlstraße soll Felix-Swoboda-Hof benannt werden. Felix Swoboda war von 1945 - 1949 Mitglied der Simmeringer Bezirksvertretung und anschließend, bis zu seinem Tod, 1953, Mitglied des Wiener Gemeinderates.

(Schluß) fk/ap

NNNN